

- 2 Geburtshülfe und Chirurgie.
 1 Homöopathie.
 2 Veterinärkunde.
 4 Chemie u. Pharmazie.
 2 Philosophie und Literaturwissenschaft.
 2 Pädagogik und Lehrbücher.
 6 Jugendschriften.
 2 Philologie.
 2 Geschichte und Chronologie.
 1 Biographie, Mythologie und Alterthümer.
 1 Freimaurerei.
 2 Erd- und Reisebeschreibung.
 1 Statistik.
 2 Naturwissenschaft.
 2 Mathematik.
 1 Kriegswissenschaft und Reitkunst.
 2 Handels-, Berg- und Münzwissenschaft.
 2 Technologie.
 1 Haus- und Landwirthschaft.
 2 Forst- und Jagdwissenschaft.
 2 Romane (gute Originalwerke).
 2 Gedichte.
 1 Schöne Wissenschaft.
 12 Populäre und Volkschriften.
 2 Musikwissenschaft.
 1 Theater.
 2 Zeichen- und Stickmuster.
 2 Spiele.
 12 Flugschriften.
 6 Taschenbücher (wo in frühern Jahren mehr gesandt wurde, werden sie auch diesmal erbeten).
 4 Kalender (wo in frühern Jahren Partien gesandt wurden, bleibt es auch in der Folge).
 12 Subscriptionslisten.
 3 Placate.
 1000 Anzeigen mit Firma.
 Insertionen für die Stadt-Nachener Zeitung.

[5257.] Uns auf unsere Circulare, de dato 1. Januar 1839 beziehend, bitten wir, in der Vormerkung unseres Novitätenbedarfs nachstehende Abänderung zu treffen, wir bedürfen nämlich jetzt:

- 2 Ex. protestantische Theologie,
 3-4 Ex. katholische "
 2 Ex. höhere Mathematik,
 3-4 Ex. Medizin (namentlich praktische),
 dagegen bitten wir, uns von nun an keine Romane und keine Jurisprudenz (französische ausgenommen) mehr unverlangt zuzusenden.

Wir benugen diesen Anlaß, um denjenigen unserer verehrten Herren Collegen, die uns gleich beim Beginn unseres Establishments mit freundschaftlichem Entgegenkommen unterstützt haben, hiermit unsern innigsten Dank darzubringen.

Speyer, d. 17. September 1839.

G. L. Lang'sche Buchhandlung.
 (Lang & Korn.)

[5258.] Waldow in Hirschberg bittet um Zusendung von Katalogen und Anzeigen im Preise herabgesetzter Romane, Taschenbücher und belletristischer Werke in doppelter Zahl.

[5259.] Von den
 Taschenbüchern pro 1840
 erbitte ich auch dieses Jahr die gewohnte Zahl à C.
 Von jedem fest 1 Exempl. roh.
 J. S. Deiters in Münster.

[5260.] Meine Commissionen hat von heute ab Herr Fr. Volkmar übernommen.

Hirschberg, den 23. September 1839.

A. Waldow.

[5261.] Franz Gastl in Brunn bringt hiermit zur allgemeinen Kenntniß, daß jetzt Herr Fr. Volkmar in Leipzig seine Commission übernommen hat, und daher alle Beischlüsse und Zahlungen an denselben zu übergeben sind.

[5262.] Daß vom 1. October l. J. an Hr. A. Brandes in Leipzig meine Commission übernommen hat, zeige ich hiermit ergebenst an, mit der Bitte, alles an mich zu Sendende an denselben abgeben zu lassen.

Döbeln, 26. Sept. 1839.

Jos. Wilh. Thallwitz.

[5263.] Nach freundschaftlicher Verständigung mit Herrn Brunow, Firma F. E. Herbig, haben wir Herrn E. H. Boesenberg die demselben schon bei seinem Establishment zugesagte Beforgung unserer Commissionen vom 1. Oct. ab übertragen.

Stuttgart, den 20. Sept. 1839.

Veß & Stränkel.

[5264.] **Buchhandlung zu verkaufen.**

Eine über hundert Jahre in einer angesehenen Handelstadt Süddeutschlands bestehende und bis auf die neueste Zeit vortheilhaft betriebene Verlags- und Sortiments-Buchhandlung, zu welcher auch die Redaction und der Verlag eines aml. Intelligenzblattes gehört, ist unter annehmbaren Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen. Weder das Haus, welches in einer der frequentesten Straßen der Stadt liegt und sich in gutem Baustande befindet, noch irgend ein Theil, kann von dem Ganzen getrennt werden. Kauflustige belieben sich in frankirten Briefen an die Herren Weise u. Stoppani in Stuttgart oder J. Müller in Leipzig zu wenden.

[5265.] **Handlungs-Verkauf.**

In einer der größten Städte Nord-Deutschlands, die sich auch besonders vortheilhaft zum Betrieb des Sortiments-Buchhandels eignet, soll der fast durchgehends gangbare Verlag einer Handlung, besonderer Verhältnisse halber, für einen sehr geringen Preis verkauft werden.

Etwaige Interessenten erhalten auf Anfrage unter der Adresse B. P. H. nähere Auskunft durch die Redaction dieses Blattes.